

Weil ich dich Liebe

Liebe ist nicht einfach, doch es lohnt sich darum zu Kämpfen.

Von Mizuki_chan

Kapitel 9: Vergiss es Kabuto

Kabuto fühlte sich absolut im Vorteil durch seine Sorge jedoch um Orochimaru lies der Silberhaarige einige wichtige Komponenten außer acht gelassen und das sollte er schmerzlich zu spüren bekommen.

Mit einem breiten grinsen betrat Kabuto das Krankenhaus und fragte in welchen Zimmer den Sasuke Uchiha liegen würde.

Die Schwester an der Rezeption sah den Silberhaarigen freundlich an und gab ihm die Zimmernummer des Schwarzhaarigen „Vielen dank“, sagte er und machte sich gleich auf den Weg.

Langsam ging der Silberhaarige die Stufen hinauf in den vierten Stock, als er oben angekommen war suchte er das Zimmer einunddreißig und fand es nach kurzer Suche dann auch.

Kabuto wollte gerade in das Zimmer stürmen als ein echt jetzt daraus drang und den Silberhaarigen in der Bewegung inne halten lässt.

Die Augen von Kabuto weiteten sich //Verdammt an die habe ich gar nicht gedacht//, dachte der Silberhaarige und überlegte was er nun machen sollte.

Seine Gedanken drehten sich als im Kreis und immer wieder kam er zu dem selben Entschluss er musste es wagen sonst würde der Sannin nicht überleben.

So fasste der Silberhaarige an die Türklinke und riss die Türe auf, Kakashi starte Kabuto erst mal eine Sekunde lang an ehe er realisierte wer da vor ihnen stand. Mit einem mal

sprang der Jonin auf und zückte sein Kunai „Sakura, Naruto, Sai passt auf das Kabuto nicht an Sasuke herankommt“, sagte er und dränge den Silberhaarigen aus dem Krankenzimmer.

Die Genin sahen sich an und stellten sich um das Bett des Uchihas, draußen tragen die Kampf, die schrie der Schwestern und rufen der Ärzte und da krachte auch schon Kakashi durch die Zimmerwand und flog gegen der Wand gegenüber.

Ein keuchen kam über die Lippen des Jonin und blieb kurz auf dem Boden sitzen, benommen stand Kakashi auf als auch schon Kabuto durch das Loch gesprungen kam. Kakashi schüttelte den Kopf und sah den Silberhaarigen an der nur fies grinste und wieder auf den Jonin los ging, Eisen krachte auf Eisen als sich die Kunai der beiden aufeinander trafen.

„Verdammt, was will den diese Brillenschlange hier“, sagte Naruto und lies Kabuto nicht aus den Augen.

„Was denkst du wohl was er will Sasuke-kun natürlich“, sagte Sakura und gab dem

Blonden einen kräftigen Stoß in die Rippen das ihm fast die Luft wegblieb.

„Hör auf euch zu streiten“, sagte Sai zu den beiden, ohne auch nur Kabuto aus den Augen zu lassen.

Der Anbu wusste das der Silberhaarige ganz schön hinterhältig sein konnte und jede Unachtsamkeit für seine Zwecke benutzte.

Sakura und Naruto sahen Sai an als sie hinter sich ein Gruschen zu hören war, es war Sasuke der versuchte aufzustehen „Sag mal was soll das werden“, fragte der Blonde den Uchiha.

Dieser hob den Kopf und sagte zu ihm „Na was sieht das wohl aus Baka“, und hatte schon seine Füße auf den Boden des Zimmer gestellt und drückte sich von seinem Bett ab.

Schwankend stand der Uchiha da, seine Beine wollten ihm noch nicht so gehorchen wie er es wollte „Sasuke-kun nicht du bist noch zu schwach“, sagte Sakura und wollte ihm helfen, doch der Uchiha schlug ihr die Hand weg.

Die Pinke sah ihn entsetzt an „Ich kann das schon alleine Sakura-chan“, sagte er schwer atmend da, Sai verdrehte die Augen und dachte sich „Oh man wie stur kann man nur sein“.

Naruto schüttelte den Kopf als ein Kabuto Doppelgänger auf die Konohaninjas zu gerannt kam, der Doppelgänger hatte ein Katana in der Hand mit dem er versuchte Sai und Naruto zu treffen.

„Wir dürfen unsren Posten nicht verlassen Sai-kun Verstärkung kommt sicher gleich“, sagte der Blonde und duckte sich als das Katana dicht über seinem Kopf hin wegflog und einige der blonden Strähnen auf den Boden vielen.

„Hy meine Haare das bekommst du noch zurück echt jetzt“, sagte Naruto und zeigte mit seinem Kunai auf Kabuto wurde jedoch als er auf ihn los gehen wollte von Sai zurückgehalten.

Der Blonde sah den Anbu an und wurde leicht rot, als er ihm direkt in die pechschwarzen Augen sah „Sorry mein Fehler“, sagte er als Sai dem Blonden einen leichten Stoß gab das dieser zwei Schritte rückwärts stolperte.

„Hy was“ doch Naruto sprach weiter da wo er eben noch gestanden hatte stecken nun einige Schuriken in der Matratze.

Der Blonde sah Sai an „Danke“, und achtete jetzt eher mehr auf das was er tat, während Sakura sich um Sasuke kümmerte dem es gar nicht gefiel was er da sah, der Uchiha blickte Sai böse an, dieser spürte die Blicke des Uchihas gab sich aber weiter cool.

Nun zog der Anbu seine Schriftrolle aus der Tasche und sagte zu Sakura und Naruto „Sasuke-kun muss hier raus Kakashi-sama hält sich nur wegen uns zurück“, und zeichnete seinen seiner Vögel auf das Papier.

Naruto erkannte die Zeichnung und rief Sakura zu „Schnell hau ein Loch in die Wand schnell“, die Pinke nickte und bündelte ihre Kraft und mit nur einem Schlag gab die Wand nach und stürzte in die Tiefe.

Der Anbu wirbelte herum und warf seine Zeichnung aus dem Loch und hielt die Finger vor sein Gesicht und sagte „Ich brauche das große Gemälde der Bestien“, die Schriftrolle begann sich zu bewegen und eine Rauchwolke erschien.

Etwas gewaltiger erhob sich mit lautem Flügelschlag in die Lüfte Konohas und drehte eine kurze Runde ehe ein gewaltiger Vogel vor dem loch erschien und seinen Kopf in das Zimmer steckte.

Sakura sah den Uchiha an und sagte „Ich weiß das du kämpfen willst aber das währe in deinem Zustand keine gute Idee Sasuke-kun“, sagte die Kinochi zu Sasuke.

Diesem gefiel das ganze überhaupt nicht, er wollte lieber kämpfen doch sein Körper wies den jungen Uchiha in seine Schranken in dem ein heftiger Schmerz durch ihn strömte.

Der Uchiha keuchte auf, ja sein Körper zeigte ihm nun deutlich seine Grenzen „Nun gut aber nur diese eine mal“, sagte er Zähne knirschend und ließ sich von Sakura auf Sais Vogel helfen der beide in Sicherheit brachte.

„So nun haben wir freie Bahn Naruto-kun wie wäre es wenn du Kabuto mal zeigst wie stark du eigentlich geworden bist“, sagte der Anbu zu dem Blondem.

Dieser Knackte mit den Fingerknöchel und antwortete ihm „Ja mit Vergnügen nur zu schade das es nicht der echte ist“, und kreuzte die Finger und rief „Bushin no Jutsu“ und seine Doppelgänger erschienen.

Der Silberhaarige lachte auf und sagte „Diesen Trick kenne ich doch schon“, und wollte auf die beiden los gehen als einer von Narutos Doppelgänger Kabuto den Weg versperrte und mit ihm kämpfte.

Währenddessen bereitete der Blonde das Rasengan vor, als sein Doppelgänger verpuffte sagte Kabuto „Was das war es schon“, und rückte seine Brille zurecht, doch als er auf sah war der Schreck um so größer als er die wirbelnde, hellblaue Kugel in der Hand des Blondem sah.

Der Silberhaarige war für einige Sekunden wie gelähmt und das nutzte Naruto aus und rampte dem Doppelgänger von Kabuto das Rasengan in den Magen, dieser keuchte auf und spuckte Blut.

Ungebremst segelte er durch die Wand und hatte noch zusätzlich zwei weitere Doppelgänger um die dummer Weise genau dahinter standen.

„Wow das hat gegessen Naruto-kun“, sagte Sai und sah sich das Loch an das der Doppelgänger hinterlassen hatte, als unten aus der Halle Geschrei zu hören war, die beiden Jungen nickten sich zustimmend zu und machten sich auf den Weg ins Erdgeschoss, Kakashi der inzwischen sein Sharingan aktiviert hatte stand schwer atmend da er hatte einiges abbekommen doch waren es nicht die Wunden sie an seinen Kräften zehrten es war viel mehr das Sharingan.

Denn je länger er es aktiv desto mehr zehrte es an dem Chakra des Silberhaarigen, als die beiden Ninjas endlich das Erdgeschoss erreicht hatten kam auch die Verstärkung an die den Silberhaarigen nun in die Zange nahmen.

Der Brillenträger sah sich um, sein Plan begann allmählich in Rauch aufzugehen und das schlimmste war würde er jetzt gefangen genommen werden, wäre dies das Todesurteil für Orochimaru.

„Es ist vorbei Kabuto gib auf“, sagte einer der Ninjas zu dem Silberhaarigen, Kakashi deckte in der Zwischenzeit sein Auge zu und suchte halt an einer der noch intakten Wände.

Kabuto grinste und sagte zu dem Ninja „Ich gebe nicht auf dafür steht zu viel auf dem Spiel“, er musste es wagen so setzte er ein neues Jutsu ein wobei dem Silberhaarigen leider die Flucht aus dem Krankenhaus und Konoha.

Zwar nahmen die Anbus die Verfolgung auf, doch leider fanden sie auch nach Längere Suche den Silberhaarigen nicht mehr.

Der Vogel von Sai hatte die ganze Zeit seine Kreise über dem Krankenhaus gezogen und setzte nun zur Landung an, wobei der Vogel eine Menge Staub aufwirbelte.

Einige der Ninjas die draußen standen husteten und rieben sich die Augen, einige fluchten sogar wegen dem Staub und sahen den riesigen, gezeichneten Vogel an.

Sakura half Sasuke von dem Vogel herunter und beide gingen in das halb zerlegte Krankenhaus zurück.

Sai und Naruto unterhielten sich gerade mit Kakashi und einem der Anbus da auch sie gegen einen Kabuto Doppelgänger gekämpft hatten und so einige Techniken kennengelernt hatten.

„Ja aber dank Naruto-kuns Rasengan haben wir auch noch den hinterhalt ausgeschaltet der auf und gewartet hatte“ sagte der junge Anbu und legte dem Blonden die hand auf die Schulter.

Der Blonde wurde leicht rot um die Wangen und lächelte verlegen und sagte „Ach was du hast ja immer hin die Idee gehabt die gehört auch ein Teil des Lobes“, sagte Naruto und lachte.

Sasukes Augen weiteten sich als es dieses Bild vor sich sah, er kochte innerlich vor Wut und Eifersucht, er konnte es nicht ertragen Naruto und Sai so vertraut miteinander umzugehen.

Langsam mit der Hilfe von Sakura näherte er sich den beiden und räusperte sich beiden Ninjas drehten den Kopf und freuten sich die beiden zu sehn nun ja bei Sai war die Freude eher gering.

„Sakura-chan, Sasuke-kun euch geht es gut“, sagte der Blonde und sah die beiden freundlich an, Sakura grinste nur Sasuke hielt sich zurück seine Augen huschten zwischen dem Naruto und Sai hin und her, verkniff sich aber was zu sagen das Tsunade nun zu ihnen kam und sagte „Ich hätte es ahnen müssen das Orochimaru versuchen würde dich wieder zu holen“ und sah sich das zerstörte Krankenhaus an.

Einige Ninjas begannen schon die Trümmer weg zu Räumen damit man mit dem Aufbau beginnen konnte, in der Zwischenzeit hatte Yamato den man dazugerufen hatte mit seinem Holz versteckt ein Ersatzgebäude entstehen lassen.

In dem kamen nun die Verletzten, die Ärzte begannen auch gleich mit den Behandlungen Kakashi bekam auch ein Zimmer in dem er sich erst mal ausruhen sollte ebenso Sasuke der eh noch nicht ganz fit war.

Sakura blieb bei dem Uchiha obwohl es diesem lieber gewesen wäre wenn Naruto bei ihm geblieben wäre, doch der machte sich mit Sai auf den Weg zu helfen.

„Na komm schon Sasuke-kun zieh nicht so ein Gesicht du kommst ja morgen raus“ sagte die Pinke und freute sich nun ein wenig mit Sasuke ungestört zu sein, doch dieser war mit seinen Gedanken ganz wo anderst.

„Sasuke-kun hörst du mir überhaupt zu“, fragte Sakura und tippte den Uchiha an dieser sah die Pinke an und sagte nun „Mhm ja“, und sah wieder aus dem Fenster.

Sakura schüttelte den Kopf über den Uchiha genoss es aber dennoch bei ihm zu sein, die Pinke begann aus Äpfeln kleine Häschen zu schneiden und sie auf einem Teller zurecht zu machen und reichte diesen dann Sasuke „Hier bitte las es dir schmecken“, sagte sie freundlich zu ihm.

Sasuke sah Sakura an, nahm den Teller entgegen und sagte knapp „Danke, das werden sie sicher“, während er sie Apfelhäschen aß sah er wieder aus dem Fenster und sah Naruto und Sai wie sie einer älteren Frau in das neue Gebäude halfen und sich angeregt unterhielten.

Dem Uchiha viel der Blick von Sai auf wie dieser Naruto ansah und dieser Blick gefiel dem Schwarzhaarigen ganz und gar nicht, der Teller den er in den Händen hielt bekam schon langsam Sprünge je länger er die beiden ansah.

//Du wirst Naruto-kun nicht bekommen das Schwöre ich//, dachte der Uchiha und zerbrach den Teller, die Scherben zerschnitten ihm die Hände das diese zu Bluten begannen, doch er spürte den Schmerz nicht seine Eifersucht war Stärker geworden und seinem Hass gegenüber seinem Bruder erwürdig.

„SASUKE-KUN“, schrie Sakura und hatte schon mit dem Heilen der Wunden begonnen

als auch der Uchiha den Schmerz in seinen Händen spürte und das Blut sah das seine Bettdecke rot gefärbt hatte.

„Was soll der Mist Sasuke-kun“, sagte die Pinke und wickelte die Hände ein und schaute den Schwarzhaarigen böse an, dieser sah nun auf seine Hände und den zerbrochenen Teller und sagte „Ich...weiß es nicht warum ich das gemacht habe“.

Sasuke hatte keine Lust dem Mädchen zu sagen warum er den Teller zerbrochen hatte, sie würde es so wie so nicht verstehen und so beließ der Uchiha es bei der Lüge und lächelte die Pinke unschuldig an.

Diese seufzte und sagte dann „Du musst echt mit deiner Kraft aufpassen Sasuke-kun“, und nahm die Splitter von der Decke und warf sie in den Mülleimer.

Kabuto wagte es in der Zwischenzeit sein Versteck zu verlassen und begann seine Wunden zu lecken, er hasste es klein bei zu geben und Fliehen zu müssen, doch in dieser Lage war ihm leider nichts anderes übrig geblieben.

//Das bekommt ihr noch zurück das schwöre ich euch verdammten Konohaninjas//, dachte der Silberhaarige und renkte sich seine Schulter wieder ein.

Ein furchtbarer Schmerz ließ den Ninja aufkeuchen und er biss sich feste auf die Unterlippe bis diese zu bluten begann, es würde nun einige Zeit dauern bis er den Arm einigermaßen bewegen konnte und das würde heißen seine Pläne mussten erst mal in den Hintergrund gerückt werden.

So suchte er sich erst mal ein Versteck bis es ihm wieder gut ging, eine Sorgen um seinen Meister würden denn Silberhaarigen nicht lange untätig herumsitzen.

Während Kabuto sich ausruhte war es bereits Nacht geworden, die Trümmer des Krankenhauses waren zum größten Teil weggeräumt worden und die Shinobi machten sich auf den Weg nach Hause sie hatten sich ihren Feierabend redlich verdient auch Sakura verabschiedete sich von Sasuke und machte sich auf den Heimweg und lies den Uchiha alleine zurück in seinem Zimmer.

Dieser starrte in die Dunkelheit und schwor Naruto nicht an Sai zu verlieren, er würde ihn niemals bekommen und so sagte er dem Anbu den Kampf um Narutos Herz an.